

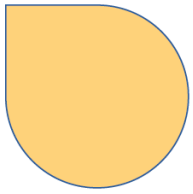
Theodor Fliedner  
Stiftung  
Perspektive Mensch



## Kompetenzerweiterung und Zukunft der Pflegfachberufe

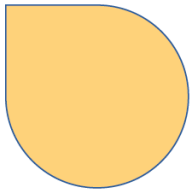
11.03.2024 Ruhrgebietskonferenz Pflege

Claudia Ott



# Misstrauenskultur gegenüber der Pflege

- Misstrauenskultur gegenüber den Pflegenden und auch den Trägern der Einrichtungen, die sich in überbordenden Regulierungen ausdrückt.
- Viele Regelungen sind nicht vom Geist der Ermöglichung von hochwertiger Pflege geprägt sondern als Ausschluss von Pflegekräften von der Leistungserbringung, es profitieren Bildungsträger und „Zertifizierer“
- MDK und Heimaufsicht entwickeln oft zusätzliche (oft Prüferabhängige) weiterführende Qualitätsanforderungen, die über die aktuellen Regelungen hinausgehen und wenig fachliche Substanz haben.



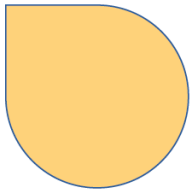
# Regelungen die auf die Pflegekompetenz in der Altenpflege einwirken (u. a.)

- Bund: Pflegeberufegesetz: Fachkraftausbildung, akademische Pflegeausbildung
- Länder: Helferausbildung
- SGB XI Personalschlüssel: Notwendigkeit PDL, Betreuungskräfte
- Heimgesetze der Länder: wer wird als Fachkraft und PDL anerkannt,
- Rahmenverträge Vertragsparteien Landesebene: Ausgestaltung der Regelungen, Voraussetzungen PDL, Zulassung von Hilfskräften für HKP Leistungen
- Rahmenverträge Bund: QPR, Aufgaben PDL, Dauer Ausbildung 460 Std., Betreuung 160 Std.



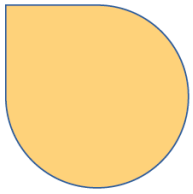
- Expertenstandards, Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)
- GBA: HKP Richtlinie, z. B. Wundversorgung 168 Bildungseinheiten á 45 Minuten,
- Pflichtschulungen: Brandschutz, Erste Hilfe, Hygiene, Arbeitsschutz, Schweigepflicht-Datenschutz, Med. Produkte...
- Neu: Landespflegekammer NRW Aufgaben: Entwicklung einer Berufsordnung, Festlegung von Qualitätsrichtlinien und Zuständigkeit für die berufliche Weiterbildung von Pflegefachkräften. (Aktuell Praxisanleiterkurs: 200 oder 300 Std.?)
- Bundespflegekammer?

**Die Bepreisung der Pflegeleistungen berücksichtigt oft die großen organisatorischen und zeitlichen Ressourcen nicht, die für die Umsetzung der vielfältigen Regelungen notwendig sind, insbesondere in der ambulanten Pflege!**



# Aber: am 19.12.23 Eckpunktpapier Pflegekompetenzgesetz des BMG

- Prüfung der Erweiterung der Kompetenzen in der HKP, eigenverantwortliche Verordnung von Leistungen in der HKP durch Pflegefachpersonen
- Modellprojekt zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit durch Pflegefachkräfte
- Einführung eines pflegegradunabhängigen Anspruchs auf Pflegeprozesssteuerung durch Pflegefachkräfte
- Wahrnehmung erweiterter Befugnisse bei komplexen Wunden, Diabetes, Demenz
- Etablierung des Berufsbilds der Advanced Practic Nurse und Community Health Nurse mit Befugnissen und Kompetenzen, bei Berufsabschluss auf Master-Niveau die eigenverantwortliche und selbständige Ausübung von Heilkunde, Verordnung von HKP, Hilfsmitteln und bestimmten Arzneimitteln
- Gründung einer Bundes-Pflegekammer: Berufsordnung, Muster-Scope of Practice (Musterweiterbildungsordnung)

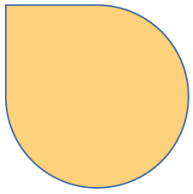


# Aber: am 19.12.23 Eckpunktpapier Pflegekompetenzgesetz des BMG



- Einbindung von Pflegefachpersonen in die Gremien des Katastrophen- und Bevölkerungsschutzes, aber keine Einbindung von Pflegeeinrichtungen
- Ab 2025 Vereinbarung von akademischen Pflegekräften in der Langzeitpflege möglich
- Einrichtung einer Geschäftsstelle zur Umsetzung des 113c
- Verlängerung des Förderprogrammes „Gute Arbeitsbedingungen in der Langzeitpflege“

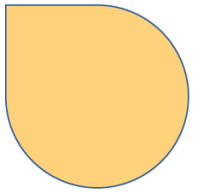
Gute Ideen – aber reicht das?



# Forderungen

- Weiterentwicklung des Pflegeberufgesetzes
- Einheitliche Pflegehelferausbildung in allen Bundesländern
- Bundeseinheitliche Zulassung zu einfachen HKP Leistungen für Hilfskräfte (Stützstrümpfe...)
- Stärkung der Pflegeschulen mit zusätzlichem Personal, insbesondere Schulsozialarbeit
- Ausrichtung der Bachelor Studiengänge auf die Bedarfe der stationären und ambulanten Pflege (pflegefachlich, Organisation, Leitung und Führung)
- Wenn Berufsordnung und Weiterbildungsordnung der Bundes- Landespflegekammer vorliegt, Streichung aller Weiterbildungsanforderungen für Pflegekräfte in Gesetzen und Verordnungen

**Grundsatz: alles was reguliert ist, muss finanziert werden!**



Danke!